



# Hypotaxen, Parataxen und deren Wirkung unterscheiden



## Methode

Die Schüler erarbeiten eigenständig jeweils einen Lerngegenstand. In einer zweiten Phase gleichen sie ihre Ergebnisse mit einem Mitschüler ab, um sicherzustellen, dass sie alles verstanden haben, bevor sie einen weiteren Mitschüler den Lerninhalt erläutern und ihr Wissen u. a. mit selbst-erstellten Übungen vertiefen.



## Hinweise/Tipps

Vor dem Durchführen dieser Unterrichtssequenz sollte kurz wiederholt werden, worin sich Haupt- und Nebensätze unterscheiden. Tiefer muss nicht darauf eingegangen werden, da die Übungen den Schülern dabei helfen, ihr Vorwissen zu reaktivieren.

Die Schüler können den Themen „Parataxe“ und „Hypotaxe“ willkürlich zugeordnet werden, die Übungen zur Parataxe bieten sich aber auch als Differenzierung für leistungsschwächere Schüler an, da sie eine behutsamere Annäherung an dieses Grammatikthema ermöglichen.

Die Materialseite 3 ist so gestaltet, dass alle Schüler sie verwenden können. Da die Aufgabenstellung bewusst auf den vorhergehenden Materialseiten notiert ist, kann diese Materialseite auch für andere Unterrichtsthemen verwendet werden (Erzählperspektive, innerer Monolog usw.)

Auf eine korrekte Kommasetzung wird nicht explizit Wert gelegt, lediglich auf die Identifizierung sowie die Wirkung der Satzreihen und -gefüge. Die meisten Kommas werden intuitiv richtig gesetzt, zumal einige auch alternativ gesetzt werden dürfen.

Um eine korrekte Kommasetzung einzuüben, eignet sich das Kapitel „Kommata bei Hypotaxen und Parataxen korrekt setzen“ (S. 20), das sich anhand der Methode Gruppenturnier mit der Kommasetzung beschäftigt.

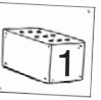
Um organisatorischen Unklarheiten entgegenzuwirken, sollten die Materialseiten 1 und 2 auf andersfarbiges Papier kopiert werden als die Materialseiten 4 und 5. So können mögliche Interviewpartner problemlos erkannt werden.



## Material

- Materialseiten 1 und 2 in höherer Klassenstärke
- Materialseiten 4 und 5 in höherer Klassenstärke auf andersfarbigem Papier
- Materialseite 3
- leere Extraseite

Download zur Ansicht



Als Parataxen bezeichnet man eine Aneinanderreihung von Hauptsätzen.

**Beispiel:**

*Der Abreißkalender auf dem Sideboard zeigte den 25. Mai an und trotzdem war es draußen noch eisig kalt, aber irgendjemand musste sich um den Garten kümmern und das Unkraut entfernen oder zumindest sollte der Vermieter den Boden abdecken, um die Erdbeeren zu schützen, doch es war niemand zu sehen.*

Dabei ist es nicht zwingend notwendig, dass die Hauptsätze immer mit Konjunktionen verbunden sind.

Die Verwendung von Parataxen führt dazu, dass ein Text einerseits durch die eintönige Aneinanderreihung von Hauptsätzen langweilig wirkt, andererseits aber die wichtigsten Informationen in Kürze wiedergibt, weil keine Informationen in Nebensätzen „versteckt“ sind. Der Text wird somit verständlicher und eindeutiger.

**1** Im Folgenden findest du Parataxen, die aus mindestens drei Hauptsätzen bestehen.

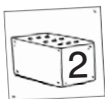
**a** Unterstreiche jeden einzelnen Hauptsatz. Spare beim Unterstreichen die Konjunktionen aus, kreise sie stattdessen ein.

1. Der Hamster saß vor der geöffneten Käfigtür und die Katze wartete davor, aber keiner der beiden rührte sich.
2. Auf über sechzig Seiten gibt der aktuelle Prospekt einen Überblick, die Seiten enthalten Tabellen, Diagramme und kurze Erläuterungen, doch Laien werden die Informationen eher überfordern.
3. Sie konnte mit den Eintrittskarten wenig anfangen, ihr Bruder hingegen hätte sich über sie gefreut oder er hätte sie im Internet verkauft und das Geld hätte er für ein neues PC-Spiel verwendet.
4. Constanze hatte das Museum bereits in den Ferien mit ihren Eltern besucht, deshalb wollte sie nicht noch einmal mit der Klasse hinfahren und ihre Freunde konnten sie auch nicht umstimmen.
5. Die Mannschaft forderte Verlängerung, der Schiedsrichter ließ sich nicht umstimmen, alles in allem war es also ein Spiel wie immer.

**b** Schreibe die Hauptsätze aus Aufgabe 1a als Einzelsätze untereinander auf ein Extrablatt.

Download zur Ansicht





## Hypotaxen, Parataxen und deren Wirkung unterscheiden



- 4** Wähle einen ersten Interviewpartner. Achte darauf, dass dieser Materialseiten in der gleichen Farbe hat wie du.
  - a** Diktier einander eure Sätze aus Aufgabe 3 und unterstreicht jeweils die Hauptsätze.
  - b** Vergleicht euer Ergebnis mit den Lösungen des Partners. Sollten Ungereimtheiten auftreten, überlegt gemeinsam, wo ein Fehler vorliegt und ob ihr versehentlich Nebensätze eingebaut habt.
  - c** Erklärt euch gegenseitig, ohne auf das Blatt zu schauen, was eine Parataxe ist und prüft jeweils, ob die Erklärungen eures Partners richtig sind.

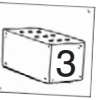


- 5** Wähle nun einen zweiten Interviewpartner. Achte darauf, dass dieser Materialseiten in einer anderen Farbe hat als du.
  - a** Der Schüler mit der Materialseite 1 erläutert dem Partner in eigenen Worten, was eine Parataxe ist.
  - b** Der Schüler mit der Materialseite 1 diktiert dem Partner seine Sätze aus Aufgabe 3 und lässt die Hauptsätze unterstreichen. Vergleicht danach die Ergebnisse und korrigiert sie, falls nötig. Klärt offene Fragen.
  - c** Der Schüler mit der Materialseite 4 erläutert dem Partner in eigenen Worten, was eine Hypotaxe ist.
  - d** Der Schüler mit der Materialseite 4 diktiert dem Partner seine Sätze aus Aufgabe 3 und lässt die Hauptsätze unterstreichen. Vergleicht danach die Ergebnisse und korrigiert sie, falls nötig. Klärt offene Fragen.
- 6** Wähle nun einen dritten Interviewpartner. Achte darauf, dass dieser Materialseiten in einer anderen Farbe hat als du.

- a** Der Schüler mit der Materialseite 1 lässt sich vom Partner erklären, was eine Parataxe ist, und prüft, ob diese Angaben richtig sind.
- b** Der Schüler mit der Materialseite 4 lässt sich vom Partner erklären, was eine Hypotaxe ist, und prüft, ob diese Angaben richtig sind.

- c** Für Partner 1 bereite einen kurzen Text mit der Überschrift „König der Diebe“, der aus zwei Parataxen und zwei Hypotaxen besteht. Er muss keine

Download zur Ansicht



- 1 Der Wind wehte und die Bäume bogen sich hin und her, ansonsten war von dem angekündigten Unwetter noch nicht viel zu spüren, aber ich wusste es besser. Nicht umsonst hatte ich genauestens den Himmel beobachtet, nachdem ich die vorsichtigen Ankündigungen im Wetterbericht vernommen hatte, die von einem
- 5 kurzen Schauer sprachen, obwohl jeder weiß, dass die Medien gerne Tatsachen verschleiern. Und da hatte ich die Wolken gesehen, die am Horizont aufgetaucht waren, die aber keiner der Nachrichtensprecher mit einem Wort erwähnt hatte.

Bisher hatte ich mich nie besonders für Meteorologie interessiert, da ich Wichtiges zu tun hatte, als mich um Wind und Wetter zu kümmern. Das würde sich jetzt

10 ändern, so viel stand fest. Schließlich wäre ich derjenige, der Europa vor einem Wirbelsturm retten würde, wie es seit Jahrzehnten oder gar Jahrhunderten keinen mehr gegeben hatte, während die Experten erfolglos versuchten, uns für dumm zu verkaufen, weil sie die riesigen Rettungsschiffe, die sie heimlich hatten anfertigen lassen und die irgendwo im Himalaya auf sie warteten, damit sie sich in

15 Sicherheit bringen konnten, sobald die Natur zurückschlagen würde, allein für sich nutzen wollten.

Die Vorboten des Tornados waren angekommen, die Welt war dem Untergang geweiht. Vor meinem inneren Auge konnte ich bereits sehen, wie sich die Verwüstung durch die Straßen ziehen würde, sobald sich die Regenströme, unbarmherzig vom Himmel fallend, mit dem Wind, der aus allen Richtungen gleichzeitig

20 kommen würde, zu einer unbesiegbaren Macht vereinten, die dafür sorgen würde, dass nichts mehr so war, wie wir es kannten.

Und dann passierte es, der erste Tropfen fiel vom Himmel direkt auf meine Stirn, und ich begann zu schreien, so laut ich konnte. Die Menschen drehten sich zu mir

25 um, sie starrten mich an, ihre Mäuler waren vor Schreck geöffnet. Mein Schrei hallte durch die Straße, gleichzeitig trieb ich ihn vor mir her und ich wurde von ihm verfolgt.

Bis mich plötzlich eine Hand, die aus dem Nichts herausgeschossen kam, packte, mich herumwirbelte und festhielt, sodass ich zum Stehenbleiben gezwungen war.

30 „Junge, was hast du da bloß?“ hörte ich die nette Stimme des älteren Herrn.

Download zur Ansicht



Als Hypotaxen bezeichnet man Sätze, die aus mehreren Haupt- und Nebensätzen bestehen.

**Beispiel:**

Der Berliner Flughafen verschlingt zunehmend Gelder, da er, weil er noch nicht fertiggestellt ist, auch wenn die Verantwortlichen schon mehrfach den Eröffnungstermin verschoben haben, noch keine Einnahmen verbuchen kann.

Die Nebensätze sind meist mit Konjunktionen oder Relativpronomen verbunden. Die Verwendung von Hypotaxen führt dazu, dass ein Text sehr kompliziert wirkt und man den Text stellenweise mehrmals lesen muss. Die Hypotaxe ermöglicht es jedoch, viele Informationen in einem Satz unterzubringen.

**1** Im Folgenden findest du Hypotaxen, die mehrere Nebensätze beinhalten.

**a** Unterstreiche die Satzteile so, dass man erkennt, welche zusammengehören.

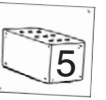
**Beispiel:**

Die irische Nationalmannschaft ist, nachdem sie in Portugal, wo sie sich in den vergangenen drei Wochen befand, zwei Auswärtsspiele hatte, wieder zurück in ihrer Heimat.

1. Als Sommerhit des Jahres, in dem der heißeste Juli seit Jahrzehnten gemessen wurde, konnte sich nach heißer Diskussion, zu der alle bekannten Musikproduzenten beitrugen, der Ohrwurm des brasilianischen Duos durchsetzen.
2. Der Hahn krächte, seitdem er auf dem Hof, der dem ortsansässigen Bauern gehörte, lebte, so laut, dass die Nachbarn, weil sie sonntags gerne ausschlafen wollten, sich ständig beklagten.
3. Robert fuhr, weil sein Auto, das ständig in die Werkstatt musste, wieder einmal nicht starten wollte, was mit Sicherheit an der Zündung lag, wie der Mechaniker ihm erklärt hatte, mit dem Fahrrad, obwohl sein Muskelkater, nachdem Robert seiner Schwester beim Umzug geholfen hatte, schmerzlich zu spüren war.

**b** Formuliere aus den Hypotaxen aus Aufgabe 1a kurze, verständliche Einzelsätze, die alle vorhandenen Informationen beinhalten und schreibe sie auf ein Extrablatt.

Download zur Ansicht



- 4** Wähle einen ersten Interviewpartner. Achte darauf, dass dieser Materialseiten in der gleichen Farbe hat wie du.
- a** Diktier einander eure Sätze aus Aufgabe 3 und unterstreicht jeweils die Hauptsätze.
  - b** Vergleicht euer Ergebnis mit den Lösungen des Partners. Sollten Ungereimtheiten auftreten, überlegt gemeinsam, wo ein Fehler vorliegt, und ob ihr versehentlich Nebensätze eingebaut habt.
  - c** Erklärt euch gegenseitig, ohne auf das Blatt zu schauen, was eine Hypotaxe ist, und prüft jeweils, ob die Erklärungen eures Partners richtig sind.



- 5** Wähle nun einen zweiten Interviewpartner. Achte darauf, dass dieser Materialseiten in einer anderen Farbe hat als du.
- a** Der Schüler mit der Materialseite 1 erläutert dem Partner in eigenen Worten, was eine Parataxe ist.
  - b** Der Schüler mit der Materialseite 1 diktiert dem Partner seine Sätze aus Aufgabe 3 und lässt die Hauptsätze unterstreichen. Vergleicht danach die Ergebnisse und korrigiert sie, falls nötig. Klärt offene Fragen.
  - c** Der Schüler mit der Materialseite 4 erläutert dem Partner in eigenen Worten, was eine Hypotaxe ist.
  - d** Der Schüler mit der Materialseite 4 diktiert dem Partner seine Sätze aus Aufgabe 3 und lässt die Hauptsätze unterstreichen. Vergleicht danach die Ergebnisse und korrigiert sie, falls nötig. Klärt offene Fragen.

- 6** Wähle nun einen dritten Interviewpartner. Achte darauf, dass dieser Materialseiten in einer anderen Farbe hat als du.
- a** Der Schüler mit der Materialseite 1 lässt sich vom Partner erklären, was eine Parataxe ist, und prüft, ob diese Angaben richtig sind.
  - b** Der Schüler mit der Materialseite 4 lässt sich vom Partner erklären, was eine Hypotaxe ist, und prüft, ob diese Angaben richtig sind.

**c** Für Partner 1 gibst du einen kurzen Text mit der Überschrift „König der Diebe“, der aus zwei Parataxen und zwei Hypotaxen besteht. Er muss keine

Download zur Ansicht

Wenn keine Lösungen angegeben wurden, handelt es sich um offene, individuelle Lösungen.

Seite 2 f.:

1 a

- 1. Der Hamster saß vor der geöffneten Käfigtür und die Katze wartete davor, aber keiner der beiden rührte sich.
- 2. Auf über sechzig Seiten gibt der aktuelle Prospekt einen Überblick, die Seiten enthalten Tabellen, Diagramme und kurze Erläuterungen, doch Laien werden die Informationen eher überfordern.
- 3. Sie konnte mit den Eintrittskarten wenig anfangen, ihr Bruder hingegen hätte sich über sie gefreut oder er hätte sie im Internet verkauft und das Geld hätte er für ein neues PC-Spiel verwendet.
- 4. Constanze hatte das Museum bereits in den Ferien mit ihren Eltern besucht, deshalb wollte sie nicht noch einmal mit der Klasse hinfahren und ihre Freunde konnten sie auch nicht umstimmen.
- 5. Die Mannschaft forderte Verlängerung, der Schiedsrichter ließ sich nicht umstimmen, alles in allem war es also ein Spiel wie immer.

1 b

- 1. Der Hamster saß vor der geöffneten Käfigtür.  
Die Katze wartete davor.  
Keiner der beiden rührte sich.
- 2. Auf über sechzig Seiten gibt der aktuelle Prospekt einen Überblick.  
Die Seiten enthalten Tabellen, Diagramme und kurze Erläuterungen.  
Laien werden die Informationen eher überfordern.
- 3. Sie konnte mit den Eintrittskarten wenig anfangen.  
Ihr Bruder hingegen hätte sich über sie gefreut.  
Er hätte sie im Internet verkauft.  
Das Geld hätte er für ein neues PC-Spiel verwendet.
- 4. Constanze hatte das Museum bereits in den Ferien mit ihren Eltern besucht.  
Sie wollte nicht noch einmal mit der Klasse hinfahren.  
Ihre Freunde konnten sie auch nicht umstimmen.
- 5. Die Mannschaft forderte Verlängerung.  
Der Schiedsrichter ließ sich nicht umstimmen.  
Alles in allem war es also ein Spiel wie immer.

Download zur Ansicht

Der Wind wehte und die Bäume bogen sich hin und her, ansonsten war von dem angekündigten Unwetter noch nicht viel zu spüren, aber ich wusste es besser. Nicht umsonst hatte ich genauestens den Himmel beobachtet, nachdem ich die vorsichtigen Ankündigungen im Wetterbericht vernommen hatte, die von einem kurzen Schauer sprachen, obwohl jeder weiß, dass die Medien gerne Tatsachen verschleiern. Und da hatte ich die Wolken gesehen, die am Horizont aufgetaucht waren, die aber keiner der Nachrichtensprecher mit einem Wort erwähnt hatte. Bisher hatte ich mich nie ernsthaft für Meteorologie interessiert, da ich Wichtigeres zu tun hatte, als mich um Wind und Wetter zu kümmern. Es würde sich jetzt ändern, so viel stand fest. Schließlich wäre ich derjenige, der Europa vor ein paar Jahren mit dem Wetterwunder beworben hatte, wie es seit Jahrzehnten oder gar Jahrhunderten keinen mehr gegeben hätte. Ich würde es ihnen erlauben, uns für dumm zu verkaufen, weil sie die Risiken

Experten vertrauen und mich weniger an Filmen orientieren sollte, die nicht grundlos Science-Fiction-Filme statt Real-Life-Dokumentationen genannt wurden.

Seite 5f.:

1 a

1. Als Sommerhit des Jahres, in dem der heißeste Juli seit Jahrzehnten gemessen wurde, konnte sich nach heißer Diskussion, zu der alle bekannten Musikproduzenten beitrugen, der Ohrwurm des brasilianischen Duos durchsetzen.
2. Der Hahn krächte, seitdem er auf dem Hof, der dem ortsansässigen Bauern gehörte, lebte, so laut, dass die Nachbarn, weil sie sonntags gerne ausschlafen wollten, sich ständig beklagten.
3. Robert fuhr, weil sein Auto, das ständig in die Werkstatt musste, wieder einmal nicht starten wollte, was mit Sicherheit an der Zündung lag, wie der Mechaniker ihm erklärt hatte, mit dem Fahrrad, obwohl sein Muskelkater, nachdem Robert seiner Schwester beim Umzug geholfen hatte, schmerzlich zu spüren war.

1 b

1. Als Sommerhit des Jahres konnte sich nach heißer Diskussion der Ohrwurm des brasilianischen Duos durchsetzen. In diesem Jahr wurde der heißeste Juli seit Jahrzehnten gemessen. Zu der Diskussion trugen alle bekannten Musikproduzenten bei.
2. Der Hahn krächte so laut. Er lebte auf dem Hof. Der Hof gehörte dem ortsansässigen Bauern. Die Nachbarn beklagten sich ständig. Sie wollten sonntags gerne ausschlafen.
3. Robert fuhr mit dem Fahrrad. Sein Auto wollte wieder einmal nicht starten. Es musste ständig in die Werkstatt. Das lag mit Sicherheit an der Zündung. Das hatte ihm der Mechaniker erklärt. Roberts Muskelkater war schmerzlich zu spüren. Robert hatte seiner Schwester beim Umzug geholfen.

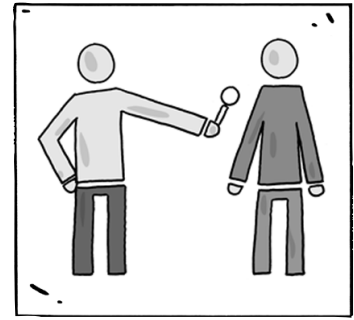
2

Der Wind wehte und die Bäume bogen sich hin und her, ansonsten war von dem angekündigten Unwetter noch nicht viel zu spüren, aber ich wusste es besser. Nicht umsonst hatte ich gendwestens den Himmel beobachtet, nachdem ich die vorsichtigen Ankündigungen im Wetterbericht vernommen hatte, die von einem kurzen Schauer sprachen, obwohl jeder weiß, dass die Medien gerne Tatsachen verschleiern. Und da hatte ich die Wolken gesehen, die am Horizont aufgetaucht waren, die aber keiner der Nachrichtensprecher mit einem Wort erwähnt hatte. Bisher hatte ich mich nie besonders für Meteorologie interessiert, da ich Wichtigeres zu tun hatte, als mich um Wind und Wetter zu kümmern. Das würde sich jetzt ändern, so viel stand fest. Schließlich wäre ich derjenige, der Europa vor einem Wirbelsturm retten würde, wie es seit Jahrzehnten oder gar Jahrhunderten keinen mehr gegeben hatte, während die Experten erfolglos versuchten, uns für dumm zu verkaufen, weil sie die riesigen Rettungsschiffe, die sie heimlich hatten anfertigen lassen und die irgendwo im Himalaya auf sie warteten, damit sie sich in Sicherheit bringen konnten, sobald die Natur zurückschlagen würde, allein für sich nutzen wollten. Die Vorboten des Tornados waren angekommen, die Welt war dem Untergang geweiht. Vor meinem inneren Auge konnte ich bereits sehen, wie sich die Verwüstung durch die Straßen ziehen würde, sobald sich die Regenströme, unbarmherzig und dünn fallend, mit dem Wind, der aus allen Richtungen gleichzeitig kommen würde, vereinten, zu einem übermächtigen Sturm, der dafür sorgen würde, dass nichts mehr so war, wie wir es kannten. Und dann würde er auf mich herkommen, direkt auf meine Stirn, und ich begann zu schreien, an

Download zur Ansicht



## Partner-Multi-Interview



### Ziele

- Die Schüler helfen sich gegenseitig, was eine sinnvolle Differenzierung ermöglicht.
- Die Schüler werden im Argumentieren und Kommunizieren geschult.
- Der Lehrer tritt in den Hintergrund, das eigenständige Erarbeiten und Organisieren in einer Gruppe werden gefördert.
- Die Schüler lernen, eigenes Wissen kompakt und verständlich weiterzugeben.

### Voraussetzungen

- Die Schüler sollten sozial in der Lage sein, mit anderen in Gruppen zusammenzuarbeiten und mit diesen in einen Dialog zu treten.
- Die Schüler sollten es gewohnt sein, selbstverantwortlich und selbstständig zu arbeiten.

### Vorgehensweise

Diese Methode gliedert sich in zwei bzw. drei Phasen:

Phase 1: In Einzelarbeit erarbeiten die Schüler den entsprechenden Lerninhalt.

Phase 2: Die Schüler suchen sich einen Lernpartner mit einem anderen Arbeitsauftrag. Sie erklären sich gegenseitig ihren Lerninhalt, evtl. stellen sie als Experte dem Gegenüber Aufgaben und coachen ihn. Danach suchen sie sich den nächsten Lernpartner usw., sodass ständig neue Tandems aufeinandertreffen.

Phase 3: Im Plenum wird von den Lernhalten berichtet, evtl. schließt sich eine gemeinsame Überprüfung/Sicherung an.

Die Schüler bearbeiten dabei verschiedene Aufträge zum gleichen Unterrichtsgegenstand.

### Veranschaulichung



zur Ansicht